

weil er die betreffenden Arten nicht kannte und nicht wissen konnte, daß sie von Rothschild in falschen Gattungen beschrieben wurden, wie wenigstens Hampson 1914 erklärte. Und da wagt es Seitz noch, von „Balken“ und „Splitter“ zu sprechen! Und wenn er bei der Bearbeitung der afrikanischen Syntomiden meinen Katalog benutzt hat, warum hat er dann, außer fast allen zwischen 1915 und 1925 beschriebenen Arten, die darin enthaltenen Arten *Ceryx toxotes* und *Syntomis bifasciata* ausgelassen? Wie salopp auch Seitz arbeitet, beweist folgender Satz seiner Nachschrift: „Wenn Gaede gezwungen ist, infolge der Ordnung nach Ländern, manche in 2 Faunen vorkommende Arten doppelte (sic!) aufzuzählen, so geschieht dies bei Zerny doch auch“. Als ob Gaede auch nur in einem Falle eine in 2 Faunen vorkommende Art doppelt aufgeführt hätte (wie er das bei seiner Einteilung natürlich hätte tun sollen) und als ob ich irgendwo in meiner Kritik dies Gaede vorgeworfen hätte!

Mit den vorstehenden Zeilen, die die Haltlosigkeit der Einwände und „Gegenhiebe“ der Herren Gaede und Seitz genügend dartun, ist für mich die Angelegenheit erledigt, da ich weder Zeit noch Lust habe, mich nochmals damit zu beschäftigen.

Ordentliche Jahreshauptversammlung vom 20. I. 1932.

Auszug aus dem Protokoll: Mitgliederstand 179, beigetreten sind 6, ausgetreten sind 6 Mitglieder. Vorträge wurden gehalten von den Herren: Präsident Nitsche 3mal, Paul Erfurth, Obermed.-Rat Dr. Schawerda und Fritz Wagner je 2mal, Hofrat Ing. Kautz, Hans Reisser, Dr. Ripper. Ferner wurden abgehalten 1 ordentliche und 1 außerordentliche Hauptversammlung, 8 Monatsversammlungen, 1 Tauschtag. Der Präsident dankt allen Mitgliedern, die sich für den Verein bemühten, bestens. Einteilung der Vereinsabende: 1. Mittwoch des Monats Monatsversammlung; 2. Mittwoch Vortrag; 3. Mittwoch Bestimmungsabend; 4. Mittwoch Tauschabend. Die Vorträge werden für die nächsten 2 Monate jeweils in der Zeitschrift bekanntgegeben. Mit den Beiträgen im Rückstande vom Jahre 1930 11, vom Jahre 1931 32 Mitglieder. Der Präsident bemerkt hiezu, daß es dem Verein bei Eingang der Außenstände und pünktlicher Einzahlung der laufenden Beiträge möglich wäre, die Zeitschrift ohne fortwährende Sorgen um die Geldbeschaffung erscheinen zu lassen. Kassier Herr Oroszi berichtet über die Kassagebarung: Einnahmen S 2121'55. Ausgaben S 1980'14, Kassastand mit 31. XII. 31 S 141'41, wobei die Kosten der Drucklegung der Zeitschrift für November und Dezember nicht berücksichtigt sind. Herr Fritz Wagner berichtet namens der Revisoren, daß die Kassengebarung in vollster Ordnung ist. Herr Studienrat Dr. Kitt dankt, unter lebhaftem Beifall der Versammlung, dem Präsidenten Herrn Nitsche für die sorgfältige Führung der Vereinsgeschäfte, P. Erfurth, Schriftführer.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift des Österreichischen Entomologischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1932

Band/Volume: [17](#)

Autor(en)/Author(s): Erfurth Paul

Artikel/Article: [Ordentliche Jahreshauptversammlung vom 20.1.1932. 24](#)